

Drei neue Rotbuchen für den Europa-Hain

Im Südpark

LÜNEN-SÜD. Die Europa-Union hat gestern die drei neuen Rotbuchen für den Europa-Hain im Südpark offiziell eingeweiht. Auch Lünens Erster Beigeordneter Horst Müller-Baß war gekommen.

„Die Bäume sollen das Zusammenwirken der Staaten in Europa symbolisieren“, erklärte Wolfram Kuschke die Idee, die hinter dem Europa-Hain steckt.

Gepflanzt wurden die Bäume nicht erst gestern, sondern schon lange vorher. Zwei der Buchen wurden im März dieses Jahres, die andere bereits im Vorjahr eingepflanzt. Gespendet wurden sie von Wolfram Kuschke (Ehrenvorsitzender der Europa-Union NRW), Jochen Otto (Vorsitzender der Europa-Union Stadtverband Lün-

nen/Kreisverband Unna) und seiner Frau Friederike sowie Sigfried Hölzner (Mitglied der Europa-Union).

Die Pflege der Bäume übernehmen die Südparkfreunde. Nach dem 2011 der Europa-Hain mit einer Rotbuche eröffnet wurde, stehen dort nun insgesamt vier der robusten Bäume.

Die Europa-Union freut sich bereits auf Zuwachs der Anlage 2018. Dank der Spenden von Udo Kath von der Europa-Union sowie von Horst Loddoch und Horst Schützner als Vertreter der „Treff am Abend“-Gruppe der evangelischen Kirchengemeinde Preußen werden im Frühjahr zwei weitere Bäume gepflanzt. *dr*



Die Europa-Union hat die neuen Rotbuchen eingeweiht. Auf dem Bild zu sehen sind Wolfram Kuschke (l.) und Jochen Otto (r.) von der Europa-Union sowie Dieter Börner von den Südparkfreunden.

RN-FOTO REININGHAUS